

Potenzialabschätzung Luftfrachtaufkommen für den Flughafen Hannover-Langenhagen

Auftraggeber :



Branche:
Privater Auftraggeber

Laufzeit:
Februar – April 2015



Kontakt:
Dipl.-Wirt.-Ing. Stefan Schröder
Tel.: 0511 / 35 77 92 - 11
Email: sts@LNC-Hannover.de

Dipl.-Geogr. Helge Spies
Tel.: 0511 / 35 77 92 - 17
Email: hs@LNC-hannover.de

Dipl.-Geogr.
Gunnar Lehmschlöter
Tel.: 0511 / 35 77 92 - 18
Email: gl@LNC-Hannover.de

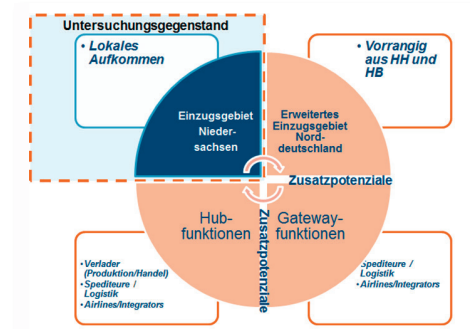
www.LNC-Hannover.de

Ausgangssituation

Der Flughafen Hannover ist – bezogen auf die Fluggastanzahl – der zweitgrößte Flughafen in Norddeutschland und verfügt land- und luftseitig über eine herausragende Infrastruktur. Landseitig wurde Ende der 1990er Jahre der Terminalteil C eröffnet. Luftseitig bestehen zwei parallele Start- und Landebahnen, die aufgrund ihres Abstandes unabhängig voneinander genutzt werden können. Die nördliche Start- und Landebahn ist 3.800 Meter lang und somit für den Interkontinentalverkehr geeignet. Der Flughafen Hannover ist für den Luftfrachtumschlag geeignet, da er über eine entsprechend lange Startbahn, große luftseitige Kapazitäten und kaum Nachtflugeinschränkungen verfügt.

Aufgabe / Zielsetzung

Im Rahmen der Potenzialabschätzung für den Flughafen Hannover-Langenhagen sollten Informationen über luftfrachtaffine Mengen bei den Unternehmen in der Region und angrenzend eruiert werden. Zusätzlich wurden unternehmensspezifische Anforderungen an die Abwicklung von Luftfracht herausgearbeitet, um daraus Handlungsempfehlungen ableiten zu können. Hierzu wurden im Vorfeld der Arbeiten luftfrachtaffine Unternehmen identifiziert und im Rahmen einer Erhebung schriftlich befragt, um entsprechende Mengenpotenziale nachzuweisen.



Ziel der Arbeiten war es, auf Basis der Grundlagenarbeit sowie der externen und internen Marktbefragungen eine Potenzialabschätzung des Luftfrachtaufkommens für den Flughafen Hannover-Langenhagen durchzuführen und Handlungsempfehlungen für weitere Aktivitäten abzuleiten.

Vorgehensweise / Methodik

Kurzanalyse und Darstellung von aktuellen Trends und Entwicklungen im Luftfrachtmarkt und Überprüfung deren Relevanz für den Flughafen Hannover-Langenhagen. Auf Basis zur Verfügung stehender statistischer Informationen zum Luftfrachtmarkt Deutschlands wurde eine Analogiebetrachtung für den Flughafen Hannover-Langenhagen durchgeführt.

Um die entsprechenden Bedarfe und Anforderungen bei der regionalen Wirtschaft zu verifizieren, wurde eine Befragung bei relevanten luftfrachtaffinen Unternehmen in der Region Hannover und darüber hinaus durchgeführt. Zielgruppe der Befragung waren Verlader. Dadurch konnten Anforderungsprofile hinsichtlich Mengen, Laufzeitanforderungen und heutiger Relationen aufgenommen werden und entsprechende Handlungsempfehlungen für die Positionierung und Aktivitäten für den Flughafen abgeleitet werden.